

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Dienstag, den 15. Dezember 1908: Abonnement 4

Letztes Gastspiel der Königl. Sächs. Hofopernsängerin Elisabeth Boehm van Endert vom Hoftheater in Dresden

Lohengrin

Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Spielleitung: Robert Leffler.

Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König	Heinrich Gärtner
Lohengrin	William Miller
Elsa von Brabant	* * *
Herzog Gottfried, ihr Bruder	* * *
Friedrich von Telramund, brabant. Graf	Alfons Schützendorf-Bellwid
Ortrud, seine Gemahlin	Alice Breden
Der Heerrufer	Eduard Habich
	Peter Kirschbaum
	Hermann Burckard
Brabantische Edelleute	Ludwig Feichtinger
	Leo Schützendorf
	Elisabeth Bartram
	Mathilde Schrecker
Edelknaben	Helene Blumenthal
	Maria Stadt

Sächsische und thüringische Edle. Brabantische Grafen und Edle Edelfrauen. Männer. Frauen. Knechte.

* * * Elsa: Hofopernsängerin Elisabeth Boehm van Endert als Gast.

Nach dem 1. und 2. Aufzuge findet je eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende ungefähr 11 1/2 Uhr.

Preise der Plätze und der Billettsteuer:

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Proseniumsloge	8,15	u.	0,85 = 9,00	Parkettloge die ersten Reihen	4,55	u.	0,45 = 5,00
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	6,35	„	0,65 = 7,00	Parkettloge die hint. Reihen	4,05	„	0,45 = 4,50
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	5,45	„	0,55 = 6,00	Parkett	4,50	„	0,50 = 5,00
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	5,45	„	0,55 = 6,00	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	3,15	„	0,35 = 3,50
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	4,55	„	0,45 = 5,00	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	2,70	„	0,30 = 3,00
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	5,00	„	0,50 = 5,50	II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	2,70	„	0,30 = 3,00
II. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4. erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	4,55	„	0,45 = 5,00	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	2,25	„	0,25 = 2,50
I. Rang-Seitenloge 1. u. 2. Platz				II. Rang Proseniums-Loge	2,25	„	0,25 = 2,50
3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	4,05	„	0,45 = 4,50	Sitzparterre	1,35	„	0,15 = 1,50
				Galerie Sitzplatz	0,90	„	0,10 = 1,00
				Galerie Stehplatz	0,45	„	0,05 = 0,50

Mittwoch, 16. Dez.: Abonnement 5
Rotköpchen

Donnerstag, 17. Dez.: Abonnement 6
Heimat.

Programm 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger - Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Manufakturwaren
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Grösste Auswahl
in

Geschenk-Artikeln

für den

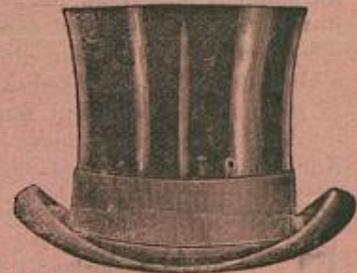
Weihnachtsbedarf
in allen Abteilungen

Burgtorff & Kirchner

Kranken- und Fahrstühle

Teppiche

Läufer — Dekorationen billigst.
Verkauf auch an Private.
Engros-Lager Hüttenstr. 48.
Kein Laden; das Lager ist nur
bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



Fritz Reuter
Hut- und Mützen-Manufaktur
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos
Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerei des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

In einer Serie seiner „Memoiren eines Journalisten“ schildert Herr von Villemessant seine erste Begegnung mit Scribe. Bei dieser Gelegenheit fallen einige interessante Streiflichter auf das Bild des berühmten Lustspieldichters. So erzählt unter Anderem Villemessant: „Nichts ist so schwer als einen guten Titel für ein Stück zu finden,“ sagte mir eines Tages Scribe, als ich ihn besuchte, „einen Titel, der dem Ohre gut klingt, der sich gut behält und sich auf der Affiche für das Auge gut ausnimmt. Ich besitze zwei bis drei Mittel, um zu diesem Resultat zu gelangen. Als letztes Zufluchtsmittel bleibt einem natürlich immer der Name des Helden oder der Heldin übrig, aber es ist das bei dem Rollenleid der Schauspieler eine heikle Sache, jeder möchte gern die Titelrolle spielen; bei einem Titel wie „Peter“ oder „Paul“ hat man sie alle gegen sich, bei Titeln wie „Die Hugenotten“ oder die „Krondiamanten“ ist man des Friedens sicher. Nun will aber auch das Publikum hinsichtlich des Titels zufriedengestellt sein. Hören sie, wie ich die Sache anfasse. Wenn ich in meinem Kopfe zwei oder drei Titel gefunden habe, bitte ich den Direktor, mir sie mit grossen Lettern drucken zu lassen; mein Diener muss sie mir in meinem Kabinett aufhängen, und wenn ich eintrete, fühlt sich mein Auge unwillkürlich von einem derselben angezogen; den wähle ich für mein Stück: man glaubt gar nicht, was die Buchstaben für eine Anziehungskraft besitzen; der Erfolg des „Lorgnon“ hat vielleicht nur daran gelegen, dass zwei O in dem Worte vorkommen! Es ist, als ob einem zwei Äuglein aus einem Titel entgegenblickten!“



Taschenfahrplan

für den
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen
Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke
Essen, Elberfeld und Cöln
die Hauptstrecken von
Münster
und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:
in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“,
Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer),
Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern
& Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
„Theater- und Konzert-Anzeiger der
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

Cölnnerstrasse 268
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893

Ellerstrasse 67
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675

Friedenstrasse 65
August Zeltz

Fürstenwallstrasse 140
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221

Herzogstrasse 41
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 376

Immermannstrasse 62
Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473

Lindenstrasse 60
Wwe. G. Wirringhaus
Fernspr. Nr. 1991

Derendorferstrasse 19
Mart. Teppeler

Wehrhahn 59
Alfred Böttcher . Fernspr. 466

Wilhelmplatz 9
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

Benrath
Peter Bauermann
Mittelstrasse 26, am Markt

Duisburg
Alb. Montel, Königstr. 60

Eller
Peter Koch, Kaiserstr. 144

Gerresheim
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52
(Ecke Schulstr.)

Hilden
Wilh. Muiries, Mittelstr. 97

Krefeld
J. F. Houben, Luisenstr. 97

Mettmann
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4

M. Gladbach
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7

Oberkassel
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94

Ohligs
M. Koch, Düsseldorferstr. 55

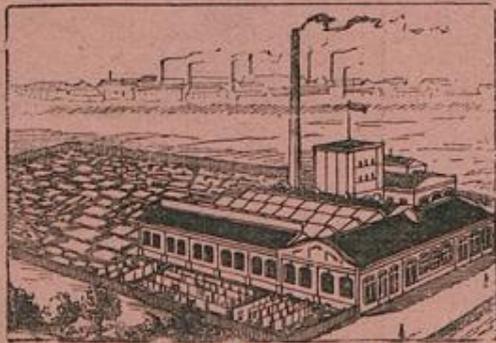
Rath
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a

Ratingen
Hub. Buschhausen, Markt 3

Rheydt
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke

Viersen
J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.
Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.
 Dampfwäscherei und mechanische Plätterei.



Rudolf Hast

Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigttes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie „ „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie „ „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/2 Uhr	Bären	3 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Zu vergeben

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert in jeder Menge ab Lager oder Zeche

W. Arnold Nachf.,

Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
 Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
 Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1904

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Steinstrassen-Ecke

im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebten

im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

„Zum Rebstock“

Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real tortile, Tortile Ragout, Austern, Kaviar, Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison. Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater **Diners und Soupers.**



Zu vergeben

MALSCHULE HANNY STÖBER und ELSE NEUMÖLLER

DÜSSELDORF, Augustastrasse 18.

Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien), Blumen, Stillleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck, Stylisieren von Pflanzen etc. Zeichenunterricht. Perspektive. — Näheres Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 78
gegenüber der Tonhalle
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am Lager

Elegante
 Mass-Anfertigung



Düsseldorfer Stadttheater

Freitag, 18. Dezember: **Die Fledermaus**. Abonnement 7.
 Samstag, 19. Dezember, abends 7 Uhr: **Wilhelm Tell**. Abonn. 8.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Die Quittungen der 2. Rate des Abonnements liegen vom 1. Dezember an im Theater-Bureau (Hofgartenseite) nachmittags 4-6 1/2 Uhr zum Abholen bereit.
Die Direktion.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5133.

HANS HERRMANN
 Aerztlich geprüfter langjähriger
MASSEUR
 in Bad Nauheim u. Kurhaus Waldesruh,
 Elberfeld.
 Schwed. Gymnast. — Thure-Brandt.
 Oststr. 30 **Düsseldorf** Tel. 5693

J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen,
 Koks, Briquets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin
Frau Pohlmann
 Königsallee 98
 Telephon Nr. 4818

Parfümerie Bauer
 Schadowstr. 14. Tel. 5255.
 On parle français.
 Erstkl. Spezial-Haus.
 Bitte um gefl. Besichtigung meiner
Weihnachtsausstellung.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen
 Langenbrahm - Anthrazit
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges
 Wein- und Bier-Restaurant
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
 Salyator-Bier
 Pilsener Urquell
 Münchener und Dortmunder



General-
 Depot
Martin Bayertz
 jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher
 1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 Soupers ab 6 Uhr, sowie nach
 Schluss der Theater

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 78
gegenüber der Tonhalle
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am Lager
 Elegante
 Mass-Anfertigung



Putz mit Polin
 beste Metall-Politur
 Chemische Fabrik
 Sisseldorf A.G.

Germania

Haupt-Bahnhof
 Erstklassiges
 und Bier-Restaurant
 Küche bis Nachts 12 Uhr
Salvator-Bier
 Pilsener Urquell
 Dörner und Dortmunder

Düsseldorfer Stadttheater

Freitag, 18. Dezember: **Die Fledermaus.**
 Samstag, 19. Dezember, abends 7 Uhr: **Wilhelm Tell**

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen zu beschaffen.
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang vorgezogen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbänke
 dem Haupteingange des Stadttheaters in der Altstadt
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3.
 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge.

Die Quittungen der 2. Rate des Abonnements liegen
 im Theater-Bureau (Hofgartenseite) nachmittags 4-6 1/2 Uhr.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5138.

HAN
 M
 in Bad
 Sch
 Oststr.

J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen, Koks, Briquets
 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin
Frau Pohlmann
 Königsallee 98
 Telephon Nr. 4818

Parfumerie Dado
 Schadowstr. 14. Tel. 5255
 On parle français.
 Erstkl. Spezial-Haus.
 Bitte um gefl. Besichtigung meiner
Weihnachtsausstellung.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen
 Langenbrahm - Anthrazit
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung



NALCO
 KOHLENFREI!
 100 MILLIONEN FL.

General-Depot
Martin Bayertz jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher 1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof
Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 ers ab 6 Uhr, sowie nach
 Schluss der Theater